

Prof. Dr. Werner Mezger

WERDEGANG

1951 geboren in Rottweil

1970 – 1975 Studium der Germanistik, Geschichte und Empirischen
Kulturwissenschaft/Volkskunde an der Universität Tübingen

1975 Staatsexamen und Promotion

1976 – 1977 Referendariat

1977 – 1995 Gymnasialer Schuldienst

1989 Habilitation an der Universität Freiburg i. Br.

1990/91 Professur-Vertretung an der Universität Freiburg i. Br.

1991 – 1995 Gastdozenturen an den Universitäten Zürich, Augsburg und Bamberg

bis 1995 Studiendirektor als Fachberater für Deutsch am Oberschulamt Tübingen

seit 1996 Professor für Kulturanthropologie und europäische Ethnologie, vormals Volkskunde,
an der Universität Freiburg i. Br.

seit 1996 Leiter des Instituts für Volkskunde der Deutschen des östlichen Europa (IVDE) in
Freiburg i. Br., früher Johannes-Künzig-Institut für ostdeutsche Volkskunde (JKI)

2001 Ablehnung eines Rufes auf den Lehrstuhl für Volkskunde an der Universität Bonn

MITGLIEDSCHAFTEN

Vorsitzender der DGV-Kommission für deutsche und osteuropäische Volkskunde

Deutsche Gesellschaft für Volkskunde e. V.

Wissenschaftlicher Beirat des Donauschwäbischen Zentralmuseums Ulm

Wissenschaftlicher Beirat des Freilichtmuseums Neuhausen ob Eck

Wissenschaftlicher Beirat des Deutschen Tagebucharchivs in Emmendingen

Wissenschaftlicher Beirat des Museums für Brotkultur Ulm

Commission scientifique des Écomusée d'Alsace

Jury des Donauschwäbischen Kulturpreises des Landes Baden-Württemberg

Jury des Russlanddeutschen Kulturpreises des Landes Baden-Württemberg

Landesjury Baden-Württemberg für das Immaterielle Kulturerbe der UNESCO

PREISE

1990 Kulturpreis der deutschen Fastnacht

2002 Bodensee-Literaturpreis

2006 Medienpreis der Universität Freiburg

AUSZEICHNUNGEN

2001 Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg

2014 Bundesverdienstkreuz

FORSCHUNGSSCHWERPUNKTE

Brauch- und Festtraditionen im europäischen Vergleich (Ideengeschichte und Performanz)

Flucht, Vertreibung, Migration und Integration

Ethnizität und Umgang mit kultureller Differenz

Grenzregime, Kulturkontakte und Kulturkonflikte

Kulturelles Gedächtnis und Erinnerungskultur

Heimat und Identität im Globalisierungsprozess

Südwestdeutsche Regionalkultur

Europäische Kulturpolitik zwischen De- und Renationalisierung

Religiosität in der Moderne zwischen Säkularisierung und Fundamentalismus

Iconic turn und visuelle Anthropologie

Das Internet als Forschungsinstrument und Forschungsgegenstand